

Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerbern zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens. Die Verarbeitung erfolgt auf elektronischem Wege. Schliesst der für die Verarbeitung Verantwortliche einen Arbeitsvertrag mit einem Bewerber, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen kein Anstellungsvertrag mit dem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen spätestens sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen entgegenstehen. Sollen wir Ihre Daten in unseren Talent-Pool aufnehmen wollen, tun wir dies nach Ihrer Einwilligung, die Sie jederzeit widerrufen können.

Wir löschen Ihre Daten zudem nach einer schriftlichen Kontaktaufnahme, sofern die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, sich der Zweck der Kontaktaufnahme erledigt hat, der Verarbeitung explizit schriftlich widersprochen wird, es sei denn, es stehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten entgegen oder ein anderer Erlaubnistatbestand rechtfertigt eine weitere Datenverarbeitung.